

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

99 (12.4.1882) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 99. Zweites Blatt.

Mittwoch den 12. April

1882.

## Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

Mittwoch den 12. d. Mts. beginnt der Unterricht in der Gesangsschule für die neu angemeldeten Schüler (I. Klasse) Nachmittags 2 Uhr, für die II. Klasse um 3 Uhr und für die III. Klasse um 4 Uhr.

## Fahrrad-Versteigerung.

Mittwoch den 12. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

werden im Hause Durlacherstraße Nr. 73, 2. Stock, nachstehende, bereits noch neue Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

3 Bettlatten, 1 Kinderbettlade, 2 Rüste, 2 Matratzen mit Kopsvolstern, 2 tannene und 1 nußbaumener Tisch, 1 weiß angestrichener großer Kinderwagen, 2 Hodertele, 1 Rohrstuhl, 1 Kleiderkoffer, Gläser, Porzellan, 3 Kübel, 1 Badezuber, Küchengeräth u. c.

### Der Beauftragte.

## Fahrrad-Versteigerung.

Mittwoch den 12. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, wird im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kasten, 1 Bettlade, Tische, Stühle, Bettwerk, Kleidungsstücke und sonst Verschlebenses. Basemann.

## Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 6 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer auf 23. April cr. zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus im 2. Stock.

Ablerstraße 9 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, und eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine kleine, helle Werkstätte, alles bis 23. April zu vermieten.

21. Amalienstraße 15 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, mit Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Amalienstraße 67 ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 schönen Zimmern und Küche, mit Glasabschluß versehen, nebst allen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Näheres im Hinterhaus.

Augartenstraße 21 ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansardenzimmer sowie etwas Garten auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Blumenstraße 17 ist wegen Wegzug von hier eine Wohnung von 4 Zimmern, Kammer u. c. im 2. Stock auf die Straße gehend, auf 23. April zu vermieten.

Douglasstraße 1 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

31. Douglasstraße 6 ist auf 23. Juli die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellerräumen, Gas- u. Wasserleitung u. c., an eine ruhige Familie zu vermieten. Das Haus wird sonst nur noch von der Eigentümerin bewohnt. Einzusehen von 11—4 Uhr.

21. Erbprinzenstraße 19 (alt. Kirchensplatz) ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

21. Eitlingerstraße 1 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 7 Zimmern nebst großem Salon mit allen sonstigen Bequemlichkeiten auf Juliquartal zu vermieten. Näheres daselbst.

Herrenstraße (Meine) 8 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im untern Stock.

Herrenstraße 52 ist im Hinterhaus im 3. Stock bis 23. April oder später eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten.

Hirschstraße 66 ist der 1. Stock von 6 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

Marienstraße 32 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, mit Glasabschluß, Ballon und Entwässerung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

21. Schützenstraße 24 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, mit Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. Juli zu vermieten.

Schützenstraße 65 sind zwei Wohnungen, wovon eine nach der Rüppurrerstraße gehend, von je 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 65, parterre.

Spitalstraße 18 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Waldbornstraße 10 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung auf 23. April zu vermieten.

Waldbornstraße 21 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Alkov, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hofe links. Einzusehen von 10—12 und von 2—4 Uhr.

Waldstraße 62 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Kammern auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet. Näheres im Laden.

Waldfstraße 77 ist im Hinterhaus der zweite Stock von 4 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und Holzplatz zu vermieten; auch ist daselbst eine Remise frei.

Werberstraße, nahe dem Stadtpark, ist ein 2. Stock von 4 hübschen Zimmern mit Ballon, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie Luisenstraße 19 eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Werberstraße 42 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Wilhelmstraße 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde, Keller, Waschküche u. c. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

31. Wilhelmstraße 34 sind auf 23. April zwei für sich abgeschlossene Wohnungen, bestehend in je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend und ganz neu hergerichtet. Näheres im Laden.

21. Zähringerstraße 3 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

Zähringerstraße 80 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, wovon das eine auf die Straße geht, 1 Alkov nebst allem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

31. Zähringerstraße 28 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. c. auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in einem geräumigen Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller, ist zum 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, parterre.

\*21. Eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Speicher, ist auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß versehen. Zu erfragen Luisenstraße 46, parterre.

\* Eine freundliche Eckwohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern mit allen Erfordernissen auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt abgegeben werden. Näheres Birkel 32, dem Kontor des Tagblattes gegenüber, im 2. Stock.

21. Auf 23. April oder 23. Juli ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße im Laden.

\*21. Zwei freundliche Zimmer, Hinterhaus parterre, mit oder ohne Küche sind an eine kleine, ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 10 im 2. Stock.

\* In Mitte der Stadt ist in einem stillen, reinlichen Hause eine Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Entwässerung und Keller, an eine oder zwei stille Personen zu vermieten und im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

21. In nächster Nähe des Friedriehsplatzes ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung auf den 23. Juli zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

## Ein Laden mit Wohnung.

in welchem längere Zeit ein Spezereigeschäft betrieben wurde, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Querstraße 28 im 2. Stock.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov und Küche, oder auch aus 3 kleineren Zimmern und Küche wird von einer älteren Frau auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man abzugeben bei Max Drück, Douglasstraße 2 im 2. Stock.

\* Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller wird im Bahnhofstheil auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Anträge wollen im Kontor des Tagblattes unter A. F. Nr. 100 abgegeben werden.

\* Auf 23. April oder sofort wird eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche in der Stadt gesucht. Offerten bittet man Kaiserstraße 126 im 3. Stock abzugeben.

## 21. Ein Laden mit Wohnung

oder eine Parterrewohnung, wo eine Auslage angebracht werden könnte, wird für ein Spezereigeschäft auf 23. Juli zu mieten gesucht. Auch würde man ein schon bestehendes Geschäft übernehmen. Zu erfragen Stephanienstraße 21 im 3. Stock.

## Zimmer zu vermieten.

\*31. Schützenstraße 66 ist ein gut möbilites Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Zähringerstraße 28 sind im 3. Stock zwei ineinandergehende, gut möbilites Zimmer mit einem oder zwei Betten, sowie ein Zimmer, mit einem Fenster nach der Straße gehend, zu vermieten. Auch kann ganze Pension gegeben werden.

\* Augartenstraße 24 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein schönes, unmöbilites, großes Zimmer, auf die Straße gehend, an eine oder zwei Personen zu vermieten.

\*31. Ein einfach möbilites Zimmer ist an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten. Eben- daselbst ist eine unmöbilites Mansarde zu vermieten. Nähere Auskunft wird ertheilt Karlstraße 17, parterre.

\*31. Karl-Friedrichstraße 80, 2 Treppen hoch ist ein Salon mit Schlafzimmer und ein kleineres gut möbilites Zimmer per Monat zu 12 M. so gleich zu vermieten.



3.1. Bahnhofstraße 10 sind 3 bis 4 gut möblierte, freundliche Zimmer zusammenhängend oder einzeln mit oder ohne Pension zu vermieten.

Mitte der Stadt, gegenüber dem Rathhaus, sind zwei hübsch möblierte Zimmer mit oder ohne Pension einzeln oder zusammen zu vermieten: Bähringerstraße 98, 3 Treppen hoch.

Große Herrenstraße 20, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, zweifelhafte, nach der Straße gehendes Zimmer sofort oder auf den 1. Mai zu vermieten. Das Nähere daselbst.

2.1. Lessingstraße 24 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

2.1. Wilhelmstraße 3, im 3. Stock, ist ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

Ablersstraße 6 ist ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Mansardenzimmer vor 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Amalienstraße 2, Eingang Herrenstraße, im 2. Stock links.

Ein gut möbliertes, großes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 34 im 3. Stock.

Victoriastraße 7 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

Amalienstraße 49, Eingang Hirschstraße, ist auf 15. April oder 1. Mai ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Das Nähere daselbst, eine Sitze hoch.

**Unmöblierte Zimmer zu vermieten.**

Bähringerstraße 25 sind im 2. Stock 1 bis 2 unmöblierte Zimmer mit oder ohne Keller auf 23. April zu vermieten.

**Dienst-Anträge.**

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle: Schützenstraße 52, 1. Stock.

Ein einfaches Mädchen, welches nähen sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Karls-Friedrichstraße 17.

Kriegstraße 24 wird ein Mädchen, welches melken und im Felde arbeiten kann, sofort gesucht.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat, findet sofort eine Stelle. Näheres alte W.-Idstraße 16 im Hinterhaus, 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, findet sofort eine Stelle: Fasanenplatz 9 im 2. Stock.

Ein sitzames Mädchen, welches etwas kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat und den häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet sofort eine Stelle: Marienstraße 2, parterre.

Ein junges Mädchen vom Lande kann sofort eintreten: Baldhornstraße 16 im Hinterhaus. Daselbst ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Karlstraße 21 im Laden.

Es wird ein Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann sofort gesucht: Kleine Herrenstraße 6.

Kaiserstraße 133 im 2. Stock wird ein ehrliches, reinliches, junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sofort gesucht.

Ein Mädchen, welches etwas kochen und sonstige häusliche Arbeiten verrichten kann, findet sofort eine Stelle: Kaiserstraße 263.

Ein braves Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, die Hausarbeiten gut versteht und gute Zeugnisse besitzt, findet sofort eine Stelle. Näheres Amalienstraße 10 im untern Stock.

Ein einfaches Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet sofort eine Stelle. Näheres Kronenstraße 37.

Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, findet sofort eine Stelle. Näheres Schwanenstraße 23.

Besonderer Verhältnisse wegen wird ein recht schaffenes, gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig kochen, sowie die übrigen Hausarbeiten gründlich verrichten kann, zu einer kleinen Familie mit Kindern gesucht. Näheres Kaiserstraße 201 im Frauenvereinsladen.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und waschen kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 83.

Ein junges, einfaches, fleißiges Mädchen findet sofort eine Stelle: Erbringerstraße 20 im Laden links.

**Dienst-Gesuche.**

Ein fleißiges, anständiges Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann sowie gute Zeugnisse besitzt, ebenso ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, auch das Kochen etwas versteht, suchen sofort passende Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Ein Mädchen sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle als Zimmermädchen oder auch zu Kindern. Zu erfragen Stephanienstraße 88 im 2. Stock.

Eine gefehte, zuverlässige Person, welche sehr gut kochen kann und auch häusliche Arbeiten übernimmt, gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort eine Stelle als Köchin. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Eine gefehte Person, welche sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle hier oder auswärts. Eintritt sofort. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen Bähringerstraße 98 im 4. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, mit Kindern umgehen kann und gut empfohlen wird, sucht sofort eine Stelle. Näheres Bähringerstraße 67 im 2. Stock links.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle. Näheres Bähringerstraße 25 im 2. Stock.

Ein solides Mädchen aus achtbarer Familie, welches gut nähen, bügeln und kochen kann, sucht eine Stelle als besseres Zimmermädchen bei zwei oder einer einzelnen Dame. Zu erfragen Rüppurterstraße 82 im 3. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches alle häusliche Arbeit verrichtet, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 71.

Ein Mädchen von 17 Jahren, welches etwas kochen, waschen, bügeln und auch gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle, ebenso eine perfekte Köchin im Alter von 39 Jahren. Zu erfragen bei Frau Mader, Schwanenstraße 36.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 33 im Hinterhaus.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 77 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, gut empfohlen wird und noch nie hier gebient hat, sucht Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 67.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle für hier oder auswärts eine Stelle. Zu erfragen große Spitalstraße 13 im 2. Stock.

Eine reinliche, fleißige Person, welche sehr gut kochen kann, auch die Hausarbeit gründlich versteht, sucht entweder eine Stelle zur Ausbille oder einen Monatsdienst. Zu erfragen Douglasstraße 8 im 2. Stock rechts.

Ein braves, solides Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Ludwigplatz 63 im Laden.

Wohrere einfache und Landmädchen, welche etwas kochen können, als Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen geeignet, suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, Hausarbeit gründlich versteht, und ein braves Mädchen, im Nähen, Bügeln sowie im Zimmerreinigen und Serviren gewandt, beide mit guten Zeugnissen, suchen Stellen. Näheres Kreuzstraße 21 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 12 im Hinterhaus.

Ein Mädchen, welches gut kochen, bügeln und waschen kann sowie alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Kreuzstraße 10 im 1. Stock. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Ein Mädchen gefehten Alters, welches selbstständig kochen, waschen, nähen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle als Mädchen allein bei einer besseren Herrschaft. Näheres Ablersstraße 32 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches gut bügeln kann und sich willig allen sonstigen Hausarbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle zu einem oder zwei Kindern oder in's Zimmer. Näheres Kaiserstraße 191 im 3. Stock.

**6000 Mark**

sind gegen gerichtliche Versicherung ganz oder theilweise auszuleihen. Adressen sind unter J. S. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 2.1.

**Theilhaber gesucht.**

2.1. Für ein in Pforzheim zu errichtendes Fabrik-Geschäft mit keiner Konkurrenz und bedeutendem Absatz (jede Familie muß den Artikel führen) wird ein mit'hätiger oder stiller Theilhaber gesucht und wäre die einmalige Einlage 800-1000 Mark, 20% reiner Verdienst wird zugesichert und für den Erfolg garantiert. Offerten unter Chiffre Oh. Nr. 12 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Agent-Gesuch.**

Für eine leistungsfähige Senfs- und Schokolade-fabrik mit eingeführter Kundenschaft wird bei hoher Provision ein solider Vertreter gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre O. 500 postlagernd Karlsruhe zu senden.

**Zuschneider**

auf einige Tage der Woche gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Schneider-Gesuch.**

Zwei gute Arbeiter finden dauernde Beschäftigung: Kaiserstraße 122 bei B. Dasermer.

**Kellnerin-Gesuch.**

Eine gewandte, fleißige Kellnerin wird auf 15. April gesucht: Kaiserstraße 42.

**Eine gewandte Kellnerin**

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstr. 14.

**Hausknecht-Gesuch.**

Ein junger Mensch kann sofort als Hausknecht eintreten im Beyerischen Hof.

**Ein Hausknecht.**

welcher schon in einer Wirtschaft thätig war, wird sofort gesucht: Herrenstraße 10.

Herrschafsköchinnen finden gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Kammerdiener, ein, mit guten Zeugnissen, nützen, findet nach auswärts gute Stelle gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Stellen finden und suchen sofort: Restaurations- und bürgerliche Köchinnen, bessere Kellnerinnen, Zimmer-, Kindes-, Haus- und Spilmädchen für hier und auswärts durch das Stellenvermittlungsbureau von Frau Fückel, Kleine Herrenstraße 18 im 2. Stock.

**Stellen finden:**

Kellnerinnen u. Köchinnen für hier und auswärts durch das Haupt-Platzungs-Bureau R. Erdner, Karl-Friedrichstraße 22, Ecke der Erbringerstraße.

**Kindsmädchen.**

Gesucht wird ein junges, braves Mädchen, welches wirkliche Liebe zu Kindern hat und kann sofort oder später eintreten: Sophienstraße 10 im 2. Stock.

**Fuhrknecht.**

ein erfahrener, zuverlässiger, welcher im schweren Fuhrwerk bewandert ist, findet dauernde Stelle: Schützenstraße 45.

**Eine Monatsfrau.**

welche sehr reinlich sein muß, wird sofort gesucht. Näheres Ludwigplatz 40 b, eine Treppe hoch.

Dienstpersonal aller Branchen empfiehlt und sucht Stellen J. Müller's Bureau, Kronenstraße 60.



**Beschäftigungs-Anträge.**

Ein noch schulpflichtiger Knabe findet auf einige Stunden im Tag Beschäftigung. Näheres Kaiserstraße 185 im Handschuh-Geschäft.

Ein beschreibener, ordnungsliebender Bursche findet sogleich Beschäftigung bei Throd. Holz, Schützenstraße 47.

**Lehrling gesucht.**

Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen geeigneten, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

**Bereinsbank Karlsruhe e. S.**  
Der Vorstand.

**Lehrlings-Gesuch.**

2.1. Zum baldigen Eintritt wird für eine fleißige Material- und Farbwaren-Handlung ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann aus guter Familie gesucht. Derfallsige briefliche Offerten besorgt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 500.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

3.1. Ein Mädchen aus besserer Familie kann sogleich das Buchmachen erlernen. Näheres Kaiserstraße 122, parterre.

**Modes.**

Ein Mädchen aus guter Familie kann das Buchgeschäft erlernen und sofort eintreten bei

**F. Herrmann, Modes,**  
22 Waldstraße 22.

**Volontair,**

ein solcher, mit kaufmännischen Vorkenntnissen und besten Schulkenntnissen (Secunda im Gymnasium absolviert), sucht Stellung in einem fleißigen Geschäftsbureau oder Fabrik gegen geringe Entschädigung seiner Leistung. Offerten werden höchlichst aus O. K. Nr. 77 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kellner,** mehrere junge, suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-  
Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

**Zimmermädchen.**

ein tüchtiges und gewandtes, sucht sogleich Stelle durch J. Müller's Bureau, Kronenstraße 60.

Ein mit guten Kenntnissen versehenes

**Mädchen,**

welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht auf sogleich Stelle für allein. Näheres bei Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36, unter X. 6427 a.

**Ein Mädchen**

mit gutem Zeugnis über mehrjährige Dienstzeit bei derselben Herrschaft, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und auch die Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näheres bei Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36, unter G. 6426 a.

**Für Metzgermeister!**

Eine Lehrstelle wird für einen gut erzogenen Knaben gesucht durch das Bureau von B. Rossmann, Ludwigsplatz 61.

**Lehrstelle-Gesuch.**

Für einen kräftigen Burschen wird bei einem Metzger eine Lehrstelle gesucht. Offerten sind unter L. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

Im Bügeln in und außer dem Hause empfiehlt sich bei billiger und rascher Bedienung  
**Luisa Winkler,** Hirschstraße 34, 3. Stock.

Es werden noch einige Kundenhäuser zum Ausnähen und Ausbessern der Wäsche gesucht. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Eine Person sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Auch nimmt dieselbe Laufdienste an. Zu erfragen Luisenstraße 40.

**Empfehlung.**

Ein zuverlässiger Mann empfiehlt sich bei Herren als Krankwärter. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen Herrenstr. 44, Hinterhaus.

Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Auch werden Laufdienste angenommen: Marienstraße 29.

**Verloren.**

2.1. Ein Siegelring, auf dem Stein ein „E“ eingraviert, wurde verloren. Der Finder erhält gute Belohnung: Sophienstraße 10 im 2. Stock.

Ein armes Mädchen, welches Kassenbreteln verkaufte, verlor am Dinstag von dem Bierlokal der Goldenen Krone bis zum Wachtposten der Infanterietasche seinen Geldbeutel mit 8-9 Mark Inhalt. Da dasselbe es ersetzen muß, bittet man dringend um Rückgabe desselben gegen gute Belohnung: Ruppurrerstraße 78 im 3. Stock.

Samstag Abend wurde von der großen Herrenstraße durch die Kaiser- und Bähringerstraße ein elfenbeinernes Vortemmonnaie verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Bähringerstraße 27 im 2. Stock abzugeben.

**Aufforderung.**

Das Mädchen, welches am Samstag Vormittag am Markt Leibhauschalter einen neuen gewirkten, achtseitigen Söwul für ein Halbtuch verwechselte, wird aufgefordert, denselben am Markt Leibhauschalter wieder umzutauschen, andernfalls die Sache zur Anzeige kommt.

**Verwechselltes Opernglas.**

Bei der Vorstellung am 2. April „Die Nainen von Athen“ ist im II. Rang ein Opernglas verwechselt worden und kann dasselbe Kaiserstraße 46 im Laden umgetauscht werden.

**Verlaufener Hund.**

Ein kleiner, schwarzer Hund, mit der Marke „Mühlburg“, auf den Ruf „Mäusle“ hörend, hat sich am letzten Mittwoch vor dem Durlacher Thor verlaufen. Man bittet, denselben bei Kaufmann Ernst Salzer, Kaiserstraße dahier, gegen Belohnung abgeben zu wollen.

**Ein Kanarienvogel**

ist zugeflogen: Westendstraße 10.

**Haus-Verkauf.**

2.1. Ein feines, dreistöckiges Privathaus mit Einfahrt, Hof und kleinem Garten, inmitten des westlichen Stadtheils, ist preiswürdig zu haben. Direkte Adressen sub M. B. 38 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Für Metzger und Wurstler.**

2.1. In einer Garnisonsstadt Badens habe ich ein dreistöckiges Haus mit Hintergebäude, in welchem eine Wursterei schon ca. 20 Jahre mit bestem Erfolg betrieben wird und mit aller Einrichtung, 1. S. Eiskeller, Stallung, Kleinschlächtere, laufendem Wasser etc., versehen ist, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

**B. Rossmann, Geschäfts-Agent,**  
Ludwigsplatz 61.

**Verkaufs-Anzeigen.**

Eine neue Grenadier-Offiziers-Uniform für einen Herrn mittlerer Größe ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen: ein zweistöckiger, positiver Kleiderschrank, eine Kommode mit Schreibapparat, beides massive Arbeit, sowie mehrere Strohhäkel: Kaiserstraße 13 im 2. Stock, Eingang Akademiestraße.

Zu verkaufen: ein- und zweistöckige Schränke, Schifffonniere, Kommoden mit 4 Schubladen, Kanapees, Waschkommoden mit Marmorplatte, 1 Sekretär, runde, viereckige, Wasch- und Nachttische, Bettladen, 1 Kofmatratze, Federbetten, große und kleine Spiegel und Bilder: Bähringerstraße 23, parterre.

Bahnstraße 32, parterre links, sind billig zu verkaufen: 2 aufgerichtete Betten, 1 Schifffonniere, 1 Waschtisch, 1 Blumentisch, 1 Pfeilerstuhl, 1 neues Kofengestell, 2 neue Nachttische mit Marmorplatten, Küchenschiffe, Stühle, Flaschen und Verschiedenes.

Ein bereits neues, komplettes Bett mit Kof und Pferdehaarmatratze ist billig zu verkaufen. Näheres bei H. Gyllard, Fasanenplatz 13.

Ein Sekretär, eine Waschkommode und eine Schifffonniere sind wegen Umzug zu verkaufen: Kaiserstraße 124 im Querbau, 2. Stock.

Zu verkaufen: verschiedene neue Möbel, als: Kommoden mit 4 Schubladen, französische und Wiener Bettladen, Naantischen mit Marmorplatten, Küchenschränke mit Glasaufsatz, einbürtige Schränke und Brandkästen werden billig abgegeben: Akademiestraße 37.

Eine ältere Schifffonniere, ein Nachttisch, eine gute Doppelleiter und ein verziehbarer Hosenstall mit Drahtgitter sind zu verkaufen: Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

3.1. Eine braune (fast neue) Wäscheantur, bestehend in Sopha, 2 Fauteuils und 6 Sesseln, ist billig zu verkaufen: Adlerstr. 15 im 3. Stock rechts.

Als Zug- und Ackerpferde stehen zwei Braunwallachen zum Verkaufe: Schützenstraße 45.

**Spezerei-Geschäft.**

2.1. Ein schon lange Jahre mit gutem Erfolg betriebenes Spezereigeschäft in der Kaiserstraße habe ich im Auftrag zu verkaufen event. wird auch nur der Laden mit Comptoir und 2 Magazine vermieht durch B. Rossmann, Ludwigsplatz 61.

**Für Maurermeister und Bauunternehmer.**

2.1. Wegen Geschäftsaufgabe werden nachstehende Gerätschaften dem Verkaufe ausgelegt, als:

- 500 Stück Kieselsteine mit Beschlag,
- 150 „ Gerüstklampen,
- 2 „ Brittscharen,
- 1 große Winde,
- 1 Maschine mit Eisenrolle,
- 2 Sella mit Flaschen,
- 1 Leiter, groß und klein,
- 1 Hebeisen, Schlegel,
- 1 Spitzhaken, Stricke, Stränge, Schubkarren etc.

Näheres bei J. Bräcker, Kaiserstraße 40, zwei Treppen hoch.

**Hauskauf-Gesuch.**

3.1. Ein kleineres Geschäftshaus wird gegen größere Anzahlung im westlichen Stadtheil zu kaufen gesucht. Einfahrt und Hofraum erwünscht, aber nicht gerade erforderlich. Offerten besördert unter Nr. 2 das Kontor des Tagblattes.

**Kauf-Gesuche.**

Ein Bücherschrank wird zu kaufen gesucht: Schützenstraße 34 im 3. Stock.

Ein mittelgroßer, eiserner Herd wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Theaterplatz**

in einer Loge I. Rang, nagerade Tour, ist bis zu den Ferien zu vergeben. Näheres bei Herrn Bogenschläger Lieber im Theatermagazinsgebäude. 3.1.

**Wohnungs-Veränderung.**

2.1. Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich meine Wohnung Waldstraße 79 verlassen habe und Kaiserstraße 124 eingezogen bin. Zugleich danke ich für das mir selber geschenkte Koftrauen und werde bestrebt sein, dasselbe auch fernerehin zu bewahren. Hochachtungsvoll

**A. Farrenkopf,**  
Schuhmacher.

**Moka-Essenz**

die Flasche 30 Pfennig empfiehlt

**R. Wolfmüller,**  
Ecke der Ruppurrer- u. Werderstraße.

**Preiswürdige Kaffeesorten:**

Perl-Kaffee	per Pfund	M. 1.30,
gelb Java	„	M. 1.30,
„	„	M. 1.20,
„	„	M. 1.10,
Ceylon	„	M. 1.20,
„	„	M. 1.10,
„	„	M. 1.—,
„	„	M. —80,

empfehlen bei Abnahme von 5 Pfund entsprechend billiger

**L. Götzenberger,**  
gegenüber dem Rathhause.

**Frische Sendung**

**Obstfrucht (Gelee)**

empfehlen billig

**C. Hetzel,**  
Kaiserstraße 124.

**Frische Schellfische**

einaetroffen!

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.



Holl. Soles und Backbückinge, engl. Speckbückinge zum Rohessen, russ. und Elb-Caviar.  
**Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

Engl. Speckbückinge zum Braten und Rohessen empfiehlt  
 3.1. **H. Wolfmüller,**  
 Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.

Frische Häringe per Stück 10 Pfennig soeben eingetroffen bei  
**C. G. Frey,**  
 Spitalstraße 45.

Frische Ribitzier empfiehlt  
 3.1. **C. G. Frey,**  
 Spitalstraße 45.

Sehr schöne ital. Zwiebeln per Pfund 10 Pf. empfiehlt  
 3.1. **O. Hetzel,**  
 Kaiserstraße 124.

Fettlaugeamehl, beste Qualität, per 1/2 Kilo 30 Pf. empfiehlt  
**L. Göbenberger,**  
 gegenüber dem Rathhaus.

Konfirmanden-Kerzen, beste Qualität, empfiehlt billig  
**Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

Grosse Vorhänge à 30 Pf., kleine Vorhänge à 15 Pf., 1/2 Draperien à M. 1 bis zu den feinsten Qualitäten.  
**Heinrich Cramer,**  
 Kaiserstrasse 189.

Modes. Mein reichhaltiges Lager in Modellschönen erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung zu bringen.  
 3.1. **E. Pearce,**  
 Karlstraße 17.



Herrenzugstiefel und Damentiefel alle Sorten, eigenes Fabrikat, Mädchen u. Kinderstiefel sowie Hauschuhe empfiehlt billigst  
**Franz Schmidt,** Schuhmacher,  
 Amalienstraße 15.  
 Reparaturen und Arbeiten nach Maß werden gut besorgt.  
 Ausverkauf sämtlicher zurückgesetzten Schuhwaren unterm Selbstkostenpreis. 6.4.

Emaillierte Schilder jeder Art und Grösse mit Namen, Titel, Geschäftsbezeichnung etc. etc. empfiehlt 12.9.  
**Otto Büttner,**  
 Kaiserstrasse 158 und 160.

Eiserne Gartenmöbel! Tische, Stühle und Bänke empfiehlt in Folge Masseneinkaufs zu äußerst billigen Preisen  
 12.3. die Eisenhandlung  
**J. Marum,**  
 48 Kaiserstraße 48.

Eisehandlung von **Anton Kilber.** Meinen geehrten Abnehmern diene zur Nachricht, daß mein Eiswagen täglich fährt und alle Bestellungen pünktlich ausgeführt werden. 4.3.  
**Solide Elsschränke** in verschiedenen Größen empfehle ich billigst.

Todesanzeige und Dankagung. \* Tiefbetrübt theile ich Freunden und Bekannten das am 8. d. M., Mittags 1/5 Uhr, nach sechsmonatlichem schwerem Leiden erfolgte Ableben meines lieben Gatten, des Schreinermeisters **Job. Georg Striefler** hier, mit und spreche zugleich für die ehrenvolle Leichenbegleitung, namentlich seitens des verehrlichen Militärvereins, sowie für die reichen Blumenspenden meinen herzlichsten Dank aus. Am stillen Theilnahme bittet die tieftrauernde Wittwe:  
**Karoline Striefler,** geb. Müller.  
 Karlsruhe, den 11. April 1882.

Eintracht. Bibliothek heute geöffnet von 2 bis 4 Uhr, nächsten Samstag geschlossen.

Philharmonischer Verein. Donnerstag Abend 7 Uhr Probe im Chorsaal des Großh. Hoftheaters.

Bürgerverein Karlsruher Liederkränz. Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe. Vollständiges Erscheinen dringend nothwendig.

Oelfarben und Firnisse in allen Sorten, strichfertig und gut trocknend hergerichtet, empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von **W. L. Schwaab,** Großh. Hoflieferant.

Schnitzelspäne zum Anfeuern per Fuhre M. 12, Abfallholz, eichen, " " " 14, frei in's Haus geliefert, empfiehlt 2.1. **Philipp Vomberg,** Linkenheimerstraße 15.

Freiwillige Feuerwehr. II. Compagnie. 2.1. Donnerstag den 18. April, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad Breimeier. Döring.

Freiwillige Feuerwehr. IV. Compagnie. Die Abtheilung Einreiter rückt Mittwoch den 12. d. M., Abends 1/8 Uhr, zur Uebung aus. C. Kern.

Allgemeine Volks-Bibliothek. Vom 3. bis 9. April. Neu jugendliche Besucher . . . . . 11. Zahl der ausgelehenen Bände . . . . . 424. Der Aufsichtsrath.

Großherzogliches Hoftheater. Mittwoch den 12. April. Theater in Baden. 25. Abonnements-Vorstellung. **Fra Diavolo.** Komische Oper in drei Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von Auber.

Standesbuchs-Auszüge. Eheschließungen: 11. April. Otto Wunsch von Vermerzbach, Schreiner in Mannheim, mit Anna Sauer von Mannheim. Geburten: 1. April. Luise, Vater Johann Gerstner, Schmied. 5. " Eugen Wilhelm, Vater Anton Koll, Stations-Assistent. 6. " Hugo Max Wilhelm, Vater Hugo Wolf, Sergeant. 6. " Flora Luise, Vater Oswald Doh, Kutscher. 8. " Hermann Franz Josef, Vater Hermann Stolz, Ingenieur. Todesfälle: 8. April. Georg Striefler, Schreiner, ein Ehemann, alt 50 Jahre. 8. " Frieda, alt 6 Tage, Vater Bahnhofsarbeiter Fleischmann. 8. " Max, alt 2 Monate, Vater Schreiner Dörich. 8. " Anna, alt 4 Monate 3 Tage, Vater Buchbinder Reiter. 8. " Stefanie, alt 1 Jahr 8 Monate 14 Tage, Vater Kutscher Weisser. 8. " Ida, alt 5 Monate 15 Tage, Vater Kaufmann Fäger. 10. " Karl, alt 1 Jahr 2 Monate, Vater Feldwebel Hörn. 10. " Aloisia Ouder, alt 52 Jahre, Wittve des Landwirths Ouder.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Mittwoch den 12. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr: Straf-Kammer. J. A. S. gegen Jakob Dürr, Wirth von Mühlbach, wegen Bergens gegen die Religion. J. A. S. gegen Josef Kasstätter von Stollhofen, wegen fahrlässiger Tödtung. J. A. S. gegen Josef Wittum Ehefrau von Waldhörn, wegen Diebstahls. J. A. S. gegen Marie Jhle von Neusäß, wegen Diebstahls. J. A. S. gegen Ludwig Sträßler von Neuhäusel, wegen Fälschung und Betrugs. J. A. S. gegen Bäcker Emil Kam von Lichtenthal, wegen Diebstahls. J. A. S. gegen Gemeinderath Johann Bollweiler von Berwangen, wegen Beleidigung eines Beamten in Bezug auf dessen Beruf.